Lintz-Maués Igor

Vorname: Igor
Nachname: Lintz-Maués

erfasst als:
Komponist:in Interpret:in Künstlerische:r Leiter:in Ausbildner:in

Musikwissenschaftler:in
Genre: Neue Musik
Subgenre: Experimental/Intermedia
Geburtsjahr: 1955
Geburtsort: Sao Paolo - Brasilien
Geburtsland: Brasilien

Igor Lintz-Maués lebt seit 1987 in Wien.

Ausbildung
Sao Paolo - Brasilien Universidade de São Paulo: Komposition (Willy Correa de Oliveira, Gilberto Mendes)
Sao Paolo - Brasilien Universidade de São Paulo: Musikwissenschaft
Sao Paolo - Brasilien Universidade de São Paulo: Abschluss mit Magisterium
Königliches Konservatorium Den Haag Den Haag elektronische Musik (Gilius van Bergeijk)
Königliches Konservatorium Den Haag Den Haag Komposition (Louis Andriessen)
Utrecht Universität Utrecht/Institut voor Sonologie: Computermusik (Gottfried Michael Kœnig, Stan Templaars, Jaap Vink, Werner Kaegi)
Institut für Musikwissenschaft/Universität Wien Wien Doktoratsstudium
mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Elektroakustische Musik Kaufmann Dieter
mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Elektroakustische Musik Zobl Wilhelm
Studien- und Arbeitsaufenthalte in verschiedenen europäischen und lateinamerikanischen Studios
mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Tonmeisterausbildung

Tätigkeiten
1983–1991 Sao Paolo - Brasilien Universidade de São Paulo: Lehrtätigkeit an der Abteilung für Musik
1991 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien seit damals Lehrbeauftragter
Wien Konzertreihe "Klangprojektionen": Künstlerischer Leiter
1999–2009 *Wiener Geräuschorchester*: Gründer und Leiter
mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien Wien Lehrtätigkeit am Institut für Elektroakustik und Experimentelle Musik
ORF - Österreichischer Rundfunk mehrere Produktionen für "Kunstradio"
Mitwirkung bei zahlreichen multimedialen und spartenübergreifenden Kunstprojekten
Gesellschaft für Elektroakustische Musik Österreich Vorstandsmitglied

Aufführungen (Auswahl)
2003 Innsbruck Hidden Museum, Innsbruck/Seegrube: Klanginstallation
2005 Salzburg Musikfest Salzburg
2006 Wien Shut up and Listen!-Festival
zahlreiche Aufführungen in Österreich, Europa, Nord- und Südamerika, Asien

Auszeichnungen
1993 Max-Brand-Preis
1995 Nominierung für den International Computer Music Association Commission Award
1996 Nominierung für den International Computer Music Association Commission Award

Stilbeschreibung

Sieben Aspekte meiner Musik:

1. Annäherung verschiedener Klangwelten;
2. Klangerweiterung und -veränderung mit elektroakustischen Mitteln;
3. Musik über Musik;
4. Übertragung außermusikalischer Elemente in musikalische Elemente (Mimesis);
5. Phonetisch-semantische Mischformen;
6. Improvisation, Experiment, Teamwork;
7. Außereuropäische Elemente.

Igor Lintz-Maués, 1996

Links Kunstradio, Unesco Kulturportal (englisch)

© 2024. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum